

Information zum Jahr 2019



Die Kundinnen und Kunden kommen aus dem ganzen Kreisgebiet zur Tafel nach Cochem, wobei die Anreise zur Tafel aufgrund schlechter Nahverkehrsmöglichkeiten oder fehlender Fahrtmöglichkeiten für Menschen aus den weiter entfernten Orten mit einigem Zeitaufwand und auch Kosten verbunden ist. Selbstorganisierte Fahrgemeinschaften bieten den Menschen aus dem weiteren Umfeld die Möglichkeit, die Fahrtkosten relativ gering zu halten, so dass sich dennoch der Besuch der Tafel rentiert. Von vielen Menschen wird der Besuch der Cochemer Tafel auch mit weiteren Terminen (z.B. Ämter Verwaltungen / Ärzte) kombiniert, so dass sich der Aufwand noch besser rechnet

38 Lebensmittelhändler, Discounter, Warenhäuser, Bäckereien sowie Landwirte spenden zurzeit regelmäßig die Lebensmittel, u.a. Milchprodukte, Fertigprodukte, Käse- und Wurstwaren, Backwaren, Obst, Gemüse und Kartoffeln.

Ohne unsere äußerst engagierten ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter könnte die Cochemer Tafel nicht bestehen:

Ein Team von zurzeit **53** ehrenamtlich tätigen Tafelmitarbeiterinnen und –mitarbeitern holt die Waren montags, dienstags und mittwochs ab, überprüft und sortiert sie und teilt sie jede Woche mittwochs in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr an die Kunden der Cochemer Tafel aus.

Dafür auch an dieser Stelle ein ganz herzliches DANKESCHÖN

Ansprechpartner/innen

Tafel: Karin Steffens
☎ 02671 - 605982

Caritas: Karl Dumont
☎ 02671 - 97520



Allgemeines

Die Cochemer Tafel ist ein Unterstützungsangebot für Familien und Einzelpersonen, die nur über geringe finanzielle Mittel verfügen (z.B. Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe (SGB II und SGB XII, Leistungen für Asylbewerber) Arbeitslosengeld, Niedriglohn, Kleinrenten)). Wir treffen hier insbesondere auf kinderreiche Familien, allein Erziehende und Menschen in Altersarmut.

Die Lebensmittel sind dabei nicht Ersatz gesetzlich vorgesehener Leistungen, sondern eine zusätzliche Hilfe, die die finanzielle Situation der Tafelnutzer entlastet.

Zielsetzung:

Abgabe von qualitativ einwandfreien Nahrungsmitteln, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Bedürftige. Hierdurch soll Menschen geholfen werden, eine schwierige Zeit zu überbrücken. Diese Hilfe kann ihnen Motivation für die Zukunft geben.

Angebote:

Lebensmittelausgabe

Mittwochs in der Zeit vom 10:00 bis 13:00 Uhr Abgabe von Lebensmitteln an Bedürftige im Tafelladen, Enderstraße 59a in Cochem.

Zusätzliches Angebot („Tafel Plus“)

An den Ausgabeterminen bietet die Allgemeine Sozialberatung der Caritasgeschäftsstelle Cochem an:

- Informationen und Beratung,
- Hilfe bei persönlichen Konflikten
- Hilfe bei familiären Schwierigkeiten und
- Hilfe bei finanziellen Notlagen

und vermittelt bei Bedarf auch an die weiteren Fachdienste der Caritasgeschäftsstelle Cochem.

Nutzung der Tafel

Die Inanspruchnahme der Tafel ist grundsätzlich nur Personen möglich, die eine Kundenkarte vorlegen. Die Bedürftigkeit der Tafelkunden ist durch entsprechende Belege bzw. durch Erklärung nachzuweisen. Mitarbeiter/-innen der Cochemer Tafel stellen dann eine solche Kundenkarte aus für alle Personen, die dem jeweiligen Haushalt angehören. Die Abgabe der Lebensmittel erfolgt gegen eine symbolische Gebühr von 1,50 Euro je erwachsene Person; der Höchstbetrag für einen Haushalt ist auf 5,00€ begrenzt.

Auch WIR benötigen Hilfe!

Auch Sie können dazu beitragen, dass das Tafelangebot dauerhaft fortgeführt werden kann, z.B. durch

- **Ihre ehrenamtliche Mitarbeit** bei der Abholung der Waren, dem Einsortieren oder der Ausgabe der Waren an Tafelkunden
- **Ihre Sachspende** wie z.B. das Zur-Verfügung-Stellen von längerfristig haltbaren, original verpackten und einwandfreien Lebensmitteln, die das Mindesthaltbarkeitsdatum noch nicht überschritten haben.
- **durch Spendenaktionen** in Ihrer Gemeinde wie z.B. Basare von Frauengemeinschaften oder Vereinen, Projekte von Firmgruppen usw., bei denen um Geld- und/oder Sachspenden für die „Cochemer Tafel“ geworben wird.
- **Ihre Geldspende**, die ausschließlich für die „Cochemer Tafel“ verwendet wird.
Unser Konto:
Caritasverband Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.
bei: Sparkasse Mittelmosel
DE32 5875 1230 0000 0015 86
MALADE51BKS
Verwendungszweck: Cochemer Tafel
- **als „Ritter der Tafelrunde“**, indem Sie sich bereit erklären, bis auf Widerruf mit einem selbst gewählten Betrag dauerhaft die „Cochemer Tafel“ zu unterstützen. .

Einige Zahlen aus 2019:

Ausgabetape: 46

durchschnittliche Anzahl der Haushalte, für die ein Tafelausweis ausgestellt wurde: 231
durchschnittliche Zahl der Haushalte, die die Tafel je Ausgabetape nutzen: 112

durchschnittliche Personenzahl im Haushalt je Karte: 2,3

Das Tafelfahrzeug legte in 2019 insgesamt 29856 km für das Einsammeln der Lebensmittel im Kreis Cochem-Zell zurück.

Besonderheiten

Die Tafelnutzerinnen und -nutzer setzen zu fast gleichen Anteilen zusammen aus einheimischen Familien und Einzelpersonen und aus Familien und Einzelpersonen mit Migrationshintergrund, hier insbesondere aus Menschen, die als Flüchtlinge in den Kreis Cochem kamen. Wir erleben an den Ausgabetafen ein gutes und respektvolles Miteinander der Nationen; natürlich bestehen weiterhin Sprachbarrieren und unterschiedliche kulturelle Eigenarten. Aber: Alle lernen von einander.

Die Lebensmittelausgabe und Arbeit der Cochemer Tafel wurde neben den „üblichen“ Lieferanten und Partnern auch in 2019 wieder von vielen Einzelpersonen, Firm- und anderen Jugendgruppen und unterstützt. Dies geschah in Form von Geldspenden, Lebensmittelsammlungen und –spenden und auch durch zusätzliche Mithilfe in der Tafel zur Vorbereitung der Lebensmittelausgaben.

Durch einen erfolgreichen Antrag konnte aus Mitteln der Lidl-Pfandspende im Tafelgebäude ein neuer Bodenbelag aufgebracht werden, der besser zu reinigen ist und außerdem kälteisolierend wirkt. Die Verlegung erfolgte wiederum unter Mithilfe vieler Ehrenamtlicher; die Facharbeiten wurden unentgeltlich von einem Fachbetrieb aus dem Kreis Cochem-Zell ausgeführt. Für alle Hilfe und Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Anfang Dezember 2019 fand wieder eine Buchgeschenk-Aktion als gemeinsame Aktion von Lions-Club, Rotary-Club und dem Soroptimist International Club Cochem in Verbindung mit den Schulen und den Buchhändlern vor Ort statt. Allen Kindern der Tafelkunden konnte je ein altersgerechtes Buch überreicht werden. Auch hier herzlichen Dank allen Beteiligten.

Über die Wunschbaumaktion zum Weihnachtsfest in Zusammenarbeit mit Globus Zell und dem Mehr- generationenhaus Kaisersesch wurden den Kindern der Tafelkunden (bis 14 Jahre) wieder kleine und auch größere Wünsche erfüllt. Die Ausgabe der Geschenke erfolgte mit der letzten Tafelausgabe vor dem Weihnachtsfest.

Viele unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind schon seit dem Start der Tafel in 2007 dabei. Sie nehmen zum Teil weite Anreisen auf sich, und das bei Wind und Wetter und in steter Regelmäßigkeit und Zuverlässigkeit.

Vielen herzlichen Dank allen, die in der Cochemer Tafel tatkräftig mitarbeiten, die anderweitig Hilfe und Unterstützung geben und das Angebot der Cochemer Tafel damit möglich machen und auch weiterhin ermöglichen.